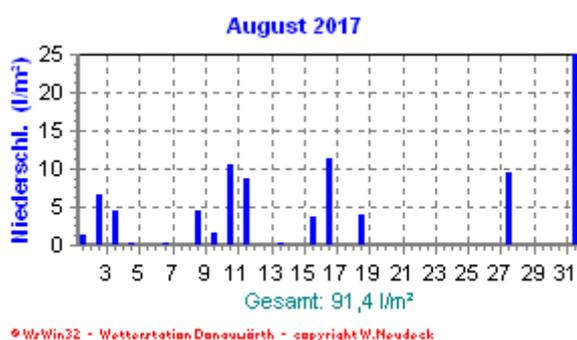
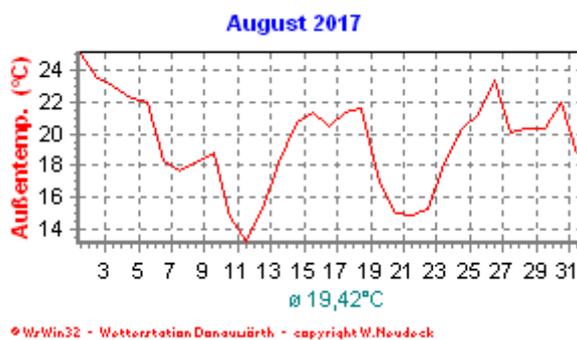


# Monatsberichte 2017

**Beachten:** Der grafische Temperaturverlauf zeigt die **Durchschnittswerte**, nicht Maximal- u. Minimalwerte  
Werner Neudeck – Schenkstr.17 – 86609 Donauwörth Mail: [wetter@wernerneudeck.de](mailto:wetter@wernerneudeck.de)

## August



### Erwähnenswert:

Obwohl die Temperatur vom 2. bis zum 14. nicht mehr die 30 Grad-Marke erreichte, machte vielen Leuten die große Schwüle zu schaffen. Dies zeigt sehr gut der sog. Taupunkt, der am 3. einen Wert von 22,8 Grad erreichte, denn bereits ab etwa 18 Grad empfindet es der Mensch als schwül. So war es nicht verwunderlich, dass auf Grund der labilen Wetterlage **8 allerdings meist nur leichte Gewitter** auftraten (normal 3). Der Sonnenschein ließ zu wünschen übrig. Kein einziger Tag mit 12 Stunden Sonne kommt nicht so oft vor. Die Bilanz bis Monatsende: nur 189 Stunden (normal 213), ein Defizit von 11 %.

### Interessant am Rande:

Von einem Unwetter, das am 15. die Ortschaft Otting heimsuchte, blieben wir verschont, obgleich auch bei uns innerhalb von 24 Stunden immerhin 14,8 l/m<sup>2</sup> Niederschlag fielen. Es war auffallend, dass auch weitere Unwetter örtlich sehr begrenzt zuschlugen, das Stadtgebiet von Donauwörth aber meist ausließen. Die Windmenge lag für August recht hoch, und wir erzielten 4 Tage mit 30 km/h oder mehr (normal 2).

Der Monat lag mit einer Durchschnittstemperatur von 19,4 °C erheblich über dem Schnitt (normal 18,7 °C). Es gab 28 warme Tage (normal 26), **19 Sommertage** (normal 14) und 5 heiße Tage (normal 4).

Das Tagesmaximum von **33,1 °C** wurde am 1. um 16 Uhr 05 erreicht, die Minimaltemperatur betrug 7,7 °C am 22. um 6 Uhr 30.

Der Luftdruck bewegte sich im ganzen Monat fast ausschließlich im Hochdruckbereich, was zu einem Schnitt von 1017,1 hPa führte.

Die Niederschlagsmenge lag mit 91,4 l/m<sup>2</sup> über dem Schnitt (13 % mehr als üblich). Den höchsten Tageswert mit 25,0 Litern erzielten wir am 31. bei Schauern ab Mitternacht.

Mit 15 Niederschlagstagen lagen wir etwas über dem Schnitt (normal 13).

Die höchste Windgeschwindigkeit wurde am 18. um 19 Uhr mit 48 km/h gemessen (windgeschützte Lage).

Die durchschnittliche Windgeschwindigkeit lag mit 6,7 km/h relativ hoch und der Wind wehte überwiegend aus Nordwest.

### Gesamteindruck:

Tropische Warmluft ließ am Monatesersten die Temperatur bis auf 33 Grad ansteigen. Auch in den nächsten Tagen erwarteten uns hohe Temperaturen und einige leichte Gewitter. Am 6. erhielten wir bezüglich Temperatur eine eintägige Verschnaufpause bei nur noch 22 Grad. Diese Pause artete in einen Wetterumschwung aus, der uns drei Regentage in Folge sowie eine Durchschnittstemperatur von nur noch 13,2 Grad am 11. bescherte. Erst am 14. besann sich das Wetter darauf, dass eigentlich noch Sommer ist und die Temperatur stieg wieder bis auf 31 Grad. Dies konnte allerdings nicht lange so bleiben, denn das Tief „Kolle“ über Norddeutschland beeinflusste auch unser Gebiet. Die Folge: Am 18. ließ gegen Abend heftiger Sturm die Temperatur in kurzer Zeit um 10 Grad sinken. Erst ab dem 22. arbeitete sich der Sommer nochmals für 7 Tage zurück. Am 27. unterbrach allerdings ein heftiges Gewitter mit Starkregen die hochsommerliche Phase, wenn auch nur für ein paar Stunden. Danach nahm der Hochsommer nochmals so richtig Fahrt auf und beendete den Monat mit einem erneuten heißen Tag am 30.

**Insgesamt betrachtet** war der August ein zwar äußerst wechselhafter, aber dennoch sehr schöner Sommermonat mit hohen Temperaturen und leider zu wenig Sonnenschein.